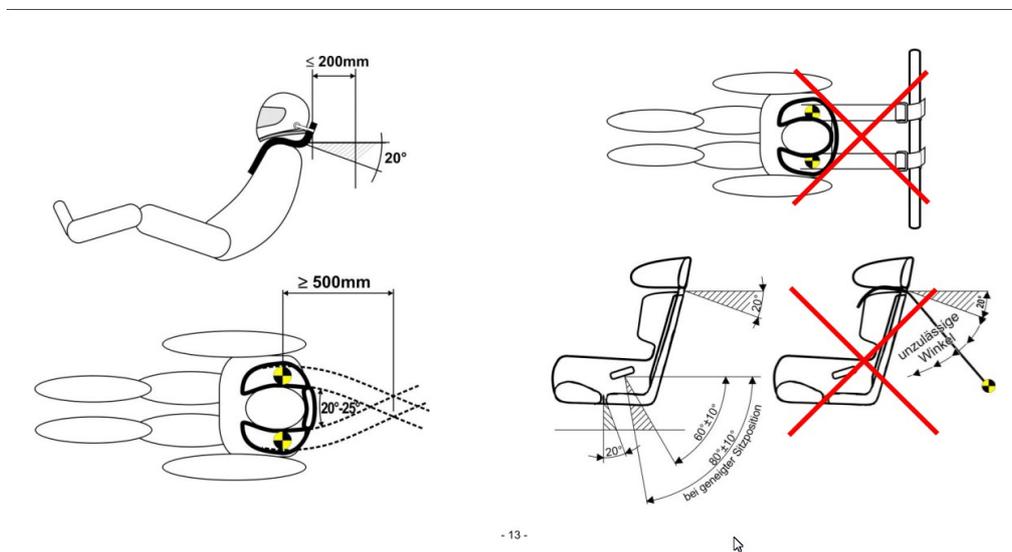


Informationsblatt für Gurtverlauf mit HANS-System

- Der Beckengurtverlauf ist nach den Richtlinien wie bisher bekannt anzubringen.
- Bei dem Schultergurtverlauf ist auf folgendes zu achten:
 - a) Schultergurte müssen **horizontal** oder maximal unter einem **Winkel von 20°** nach unten von den Schulter oder dem HANS-System verlaufen
 - b) In Fällen in denen die Gurte zum Fahrzeugboden geführt werden, müssen die Schultergurte durch Gurtführung oder den Überrollkäfig in der richtigen Höhe gehalten werden das die Horizontale oder der 20°Winkel eingehalten wird.(Diese Vorschrift gilt nicht nur für Rennsitze in Verbindung mit HANS-System, sondern allgemein. **Falls der Winkel größer ist besteht die Gefahr das Sitze brechen**. Dabei können schwerwiegende Verletzungen entstehen!!)
 - c) Um einen optimalen Rückhalt des Oberkörpers zu erreichen sollten sich die Verankerungspunkte der Schultergurte nicht mehr als **200mm** hinter der Sitzrückenlehne befinden.
 - d) Falls die Verankerungspunkte mehr als 500mm hinter der Sitzrückenlehne angebracht ist **müssen** sich die Gurte überkreuzen.



- 13 -

47

- e) Gurte dürfen keinesfalls durch die Gurtdurchführung der Sitze umgelenkt werden. Falls dies der Fall ist, ist der Sitz nicht für die Körpergröße des Fahrers bzw. Beifahrers geeignet.